

RS Vfgh 1985/12/12 V45/85, V46/85, V47/85, V48/85, V49/85, V50/85, V51/85, V52/85, V53/85, V56/85

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 12.12.1985

Index

L6 Land- und Forstwirtschaft

L6930 Wasserversorgung

Norm

B-VG Art7 Abs1 / Gesetz

F-VG 1948 §7 Abs3

F-VG 1948 §7 Abs4

F-VG 1948 §7 Abs5

F-VG 1948 §8 Abs1

FAG 1979 §15 Abs3 Z4

FAG 1985 §15 Abs3 Z5

Nö GemeindewasserleitungsG 1978 §6 Abs6

Nö GemeindewasserleitungsG 1978 §11 Abs3

Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde Eichgraben vom 24.03.82 über die Erhebung von

Wasserversorgungsabgaben und Wassergebühren und betreffend Wasserabgabenordnung §10 Abs3

Rechtssatz

Nö. GemeindewasserleitungsG, keine Bedenken gegen den eine Verordnungsermächtigung enthaltenden §11 Abs3 im Hinblick auf die Regelung des F-VG; die in §11 Abs3 leg. cit. vorgesehene Vorschreibung einer Mindestwassergebühr für die ersten sechs Jahre nach Inbetriebnahme der Wasserleitungsanlage ohne Abstellen auf den tatsächlichen Wasserverbrauch nicht unsachlich;

V des Gemeinderates der Marktgemeinde Eichgraben vom 24. März 1982 über die Erhebung von Wasserversorgungsabgaben und Wassergebühren und betreffend Wasserabgabenordnung; rechtzeitige Inbetriebnahme des letzten Bauabschnittes der Gemeindewasserleitung ist des §11 Abs3 Nö. GemeindewasserleitungsG - §10 Abs3 der V nicht gesetzwidrig

Entscheidungstexte

- V 45-53/85, V 56/85

Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 12.12.1985 V 45-53/85, V 56/85

Schlagworte

Finanzverfassung, Abgabenbegriff, Abgabenwesen, Finanzausgleich, Gemeinderecht, Wirkungsbereich eigener, Wasserversorgung, Verordnung (Gemeinde-)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:1985:V45.1985

Dokumentnummer

JFR_10148788_85V00045_01

Quelle: Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at